

„Die evangelische Diaspora“ ist die neue Form des 1919 begründeten, von 1919 bis 1921 als „Monatsheft“ von Franz Rendtorff, von 1922 bis 1934 als „Zeitschrift“ von Franz Rendtorff und Bruno Geißler, von 1935 bis 1941 von Bruno Geißler und in „Neuer Folge“ von 1953 bis 1965 von Franz Lau geleiteten „Organs für Diasporakunde“, herausgegeben im Auftrag des Präsidenten des Gustav-Adolf-Werks.

Wir bedanken uns beim Verein „Evangelische Diaspora e.V.“ am Institut für Kirchengeschichte der Universität Leipzig für die freundliche Unterstützung bei der Herausgabe dieses Buches.

Titelfoto: Denkmal für die Gefallenen der beiden Weltkriege von Max Alfred Brumme am Eingang der Peterskirche in Leipzig (Deutschland)
Foto: Wikimedia Commons

Gestaltung: Sittauer Mediendesign, Leipzig
Druck: PögeDruck, Leipzig

Leipzig, 2019

ISSN 0943-2183
ISBN 978-3-87593-132-7

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	8
Vorstellung des Herausgeberkreises	11
Der Erste Weltkrieg als Katastrophe für die Ökumene der Diaspora	
Der Zerfall von vier Reichen: Der Ausgang des Ersten Weltkriegs <i>Klaus Fitschen</i>	13
Der Zerfall der Reiche und die Geburt neuer Kirchen	
Der Zusammenbruch der Donaumonarchie und seine Auswirkungen auf den Protestantismus <i>Karl W. Schwarz</i>	24
Der Zusammenbruch der Donaumonarchie und die Kirchen im jugoslawischen Raum <i>Karl-Reinhart Trauner</i>	36
Das Luthertum in Ungarn nach dem Ersten Weltkrieg <i>András Korányi</i>	46
Russland. Der Protestantismus im Zarenreich: ein misstrauisch betrachteter Fremdling <i>Klaus Fitschen</i>	53
Der Zerfall des Russischen Zarenreichs und die Geburt neuer Kirchen. Das Beispiel Baltikum <i>Riho Altnurme</i>	61
Die Aufteilung im Nahen Osten nach dem Ersten Weltkrieg <i>Martin Tamcke</i>	68
Griechischer Protestantismus während und nach dem Ersten Weltkrieg im Osmanischen Reich und in Griechenland <i>Ioannis Tsevas</i>	72

Die evangelische Kirche in Elsass-Lothringen gegen Ende des Ersten Weltkriegs: die gegensätzlichen Stellungnahmen der Theologen Albert Schweitzer und Paul Lobstein <i>Matthieu Arnold</i>	80	Gemeinsam in Hoffnung beten Botschaft 100 Jahre nach Ende des Ersten Weltkriegs <i>Konferenz Europäischer Kirchen</i>	154
Die evangelischen Kirchen in Polen in den ersten Jahren der polnischen Unabhängigkeit <i>Filip Lipiński</i>	88	Wir bekennen und sind dankbar <i>Evangelische Kirche der Böhmisches Brüder</i>	156
Diasporakirchen als Deutschlands Gegner über den Krieg hinaus?		Schlüsseldaten zum Ende des Ersten Weltkriegs	159
Das Ende des Ersten Weltkriegs aus Sicht der evangelischen Kirchen Italiens <i>Lothar Vogel</i>	97	Berichte	
Kriegsende und Neuanfang (1918–1919): die evangelischen Kirchen im Grenzgebiet Elsass-Lothringen <i>Marc Lienhard</i>	107	Lage- und Tätigkeitsbericht des Gustav-Adolf-Werks e.V. für das Jahr 2016/2017 <i>Gabriele Wulz, Enno Haaks</i>	162
Die schwierige französisch-deutsche Versöhnung der Protestanten nach dem Ersten Weltkrieg <i>Gilles Vidal</i>	115	Lage- und Tätigkeitsbericht des Gustav-Adolf-Werks e.V. für das Jahr 2017/2018 <i>Gabriele Wulz, Enno Haaks</i>	173
Eine Neuorientierung des GAW? Kontinuität und Neuanfang. Ein Ausblick auf die 1920er Jahre		Tätigkeitsbericht der GAW-Frauenarbeit für das Jahr 2016/2017 <i>Inge Rühl</i>	184
„... auf ein engeres Gebiet zurückgeworfen“. Neuorientierung und Kontinuität des Gustav-Adolf-Vereins nach 1918 <i>Wilhelm Hüffmeier</i>	124	Tätigkeitsbericht der GAW-Frauenarbeit für das Jahr 2017/2018 <i>Inge Rühl</i>	189
Dokumente		Adressen	
Das Ja Gottes. Predigt im Bremer Dom 1921 <i>Nathan Söderblom</i>	139	Gliederung und Adressen des Gustav-Adolf-Werks e.V.	194
Miteinander für Europa. 100 Jahre Ende des Ersten Weltkrieges <i>Gemeinschaft Evangelischer Kirchen in Europa</i>	147	Partner des Gustav-Adolf-Werks e.V.	208
		Verzeichnis der Autoren	213